

Vita Prof. Dr. Funda Tekin

Funda Tekin ist Direktorin am Institut für Europäische Politik, Berlin (IEP) und Honorarprofessorin an der Universität Tübingen. Zuvor war sie Vizedirektorin des Zentrums für Türkei- und EU-Studien (CETEUS) an der Universität zu Köln, Senior Researcher am Centre international de formation européenne und Senior Research Adviser am IEP. Funda Tekin hat an der Universität Köln in Politikwissenschaft promoviert. Ihre Forschungsschwerpunkte sind differenzierte Integration, der Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts, die Beziehungen zwischen der EU und der Türkei, Rechtsstaatlichkeit, europäische Werte, die Zukunft Europas und die EU-Erweiterung. Sie ist Vorstandsmitglied der Trans European Policy Studies Association (TEPSA) und der Europäischen Bewegung Deutschland sowie Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Arbeitsstelle europäische Jugendpolitik am Deutschen Jugendinstitut und des Redaktionsausschusses der wissenschaftlichen Vierteljahresschrift „integration“ sowie Mitherausgeberin der Nomos-Buchreihe Turkey and European Union Studies. Sie ist Mitbegründerin der Ständigen Arbeitsgruppe für die Beziehungen zwischen der EU und der Türkei "Turkey Bridge".

2023 wurde sie zum Mitglied der deutsch-französischen Expertengruppe zu den institutionellen Reformen der EU ernannt und zum Mercator-IPC Fellow ernannt. Seit Januar 2024 hat Funda Tekin die wissenschaftliche Leitung des Horizon-Projekts „InvigoratEU – Invigorating Enlargement and Neighbourhood Policy for a Resilient Europe“ inne.

Funda Tekin is director at Institut für Europäische Politik, Berlin (IEP) and honorary professor at University of Tübingen. Before she had been vice-director of the Centre for Turkey and European Union Studies (CETEUS) at University of Cologne, Senior Researcher at the Centre international de formation européenne and Senior Research Adviser to IEP. Funda Tekin holds a PhD in political science from the University of Cologne and her research focuses on differentiated integration, the Area of Freedom, Security and Justice, EU-Turkey relations, rule of law, European values, the future of Europe, and EU enlargement. She is a board member of the Trans European Policy Studies Association (TEPSA) and Europäische Bewegung Deutschland as well as member of the academic council of the Arbeitsstelle europäische Jugendpolitik am Deutschen Jugendinstitut, and of the Editorial Committee of the academic quarterly “integration” as well as co-editor of the Nomos-Book Series Turkey and European Union Studies. She co-shares the Standing Group on EU-Turkey Relations “Turkey Bridge”.

In 2023, she was appointed a member of the Franco-German Expert Group on EU Institutional Reforms and a Mercator IPC Fellow. Since January 2024, Funda Tekin has been the scientific director of the Horizon project "InvigoratEU - Invigorating Enlargement and Neighbourhood Policy for a Resilient Europe".



Kontakt:

Funda Tekin
E funda.tekin@iep-berlin.de
T +49 (0)30 88 91 34 0

Julia Winter (Pressereferentin)
E julia.winter@iep-berlin.de
T +49 (0)30 88 91 34 85

Über das IEP:

Das Institut für Europäische Politik (IEP) ist eine gemeinnützige, überparteiliche Organisation, die sich mit der europäischen Integration beschäftigt. Das Berliner Institut zählt zu den führenden außen- und europapolitischen Forschungseinrichtungen der Bundesrepublik Deutschland.

Die Mitarbeitenden arbeiten national und transnational an der Schnittstelle von Wissenschaft, Politik, Verwaltung und politischer Bildung. Ihre Aufgabe ist es, Themen europäischer Politik und Integration wissenschaftlich zu untersuchen, um dann die praktische Anwendung der Untersuchungsergebnisse zu fördern.

Das IEP bietet ein bürger:innennahes, europäisches und interdisziplinäres Forum sowie eine Plattform für europapolitische Debatten von Expert:innen.

